

Landauer zu Pittermann: Wer wird neuer chirurgischer Leiter im Kaiserin-Elisabeth-Spital?

Utl.: Abgang von Prof. Glaser lässt neuerlich Schließung des Spitals befürchten

Wien, 2004-04-21 (fpd) - Die Gesundheitssprecherin der Wiener Freiheitlichen, Stadträtin Karin Landauer, forderte heute SPÖ-Gesundheitsstadträtin Dr. Elisabeth Pittermann auf, endlich bekannt zu geben, wer der neue Leiter der chirurgischen Abteilung im Kaiserin-Elisabeth-Spital sein wird. „Durch den Wechsel des bisherigen Leiters Prof. Dr. Karl Glaser ins Wilhelminenspital hat sich eine Lücke aufgetan, die bis jetzt nicht geschlossen wurde. Pittermann soll die Patientinnen und Patienten nicht im unklaren über die zukünftige chirurgische Führung lassen“, so Landauer. ****

Die FP-Stadträtin befürchtet, dass mit dem Abgang des Spitzenmediziners Prof. Glaser eine deutliche Reduktion von chirurgischen Betten sowie die Ausdünnung der medizinischen Infrastruktur betrieben wird. „Pittermann ist aufgefordert offen zu legen, ob der Startschuss für die Schließung des Spitals bereits erfolgt ist. Ein neuerliches Verwirrspiel um das Kaiserin-Elisabeth-Spital ist den Betroffenen jedenfalls nicht zuzumuten“, so Landauer abschließend. (Schluss) lb

Rückfragehinweis: FP-Wien/4000 81798

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0150 2004-04-21/12:17

~

211217 Apr 04

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040421_OTS0150